

27.11.1976

P R O G R A M M

Johannes Brahms
(1833 - 1897)

SONATE G-dur op. 78
Vivace ma non troppo
Adagio
Allegro molto moderato

Ferruccio Busoni
(1866 - 1924)

SONATE e-moll op. 29
Allegro deciso
Molto sostenuto
Allegro molto e deciso

Robert Schumann
(1810 - 1856)

SONATE d-moll op. 121
Ziemlich langsam
Sehr lebhaft
Leise, einfach
Bewegt

GYÖRGY TEREBESI Violine
DANIELA BALLEK Klavier

PRESSESTIMMEN

Der ungarische Geiger GYÖRGY TEREBESI verleiht dem Violinpart paganinigemäße Brillanz. Er spielt mit kernigem, voluminösem Ton, der in den höheren Lagen italienische Süße erhält.

Fonoforum

Es ist fast unglaublich, wie TEREBESI, fern von jeder Effekthascherei, eine aufwärtssteigende Passage ins Transparente hebt.

Stuttgarter Zeitung

Der begeisternde Solist hinterließ den Eindruck eines musikalischen Kammerstils von lebensvoller stilistischer Reinheit und vollendeter klanglicher Schönheit.

Sächsisches Tageblatt

Differenziert und markant zugleich, bestimmt von natürlichem Schwung, zeigt sich DANIELA BALLEKS Stil eines unmittelbar-selbstverständlichen Musizierens.

W. E. Lewinski

... in der Pianistin DANIELA BALLEK eine wahrhaft großartige Mitgestalterin. Lange haben wir nicht mehr ein so schönes, schlackenfreies und selbstverständlich wirkendes Zusammenspiel erlebt.

Kölnische Rundschau